

[30074] Musikalienhändler. — Für eine Musikhandlung nebst Pianogeschäft in Norddeutschland wird ein erster Gehilfe gesucht, der ganz selbständig zu arbeiten versteht und tüchtiger Klavier-Spieler ist. Nicht zu junge, erfahrene Herren, die gewandt im Umgange mit besserem Publikum sind, auch wirklich tüchtig arbeiten können und denen um eine dauernde Stellung zu thun ist, wollen sich melden. Gehalt gut, den Leistungen entsprechend, auch Tantième. Stellung einer Kautio er wünscht event. Eintritt als Socius; die Stellung ist per 1. Oktober oder früher offen. Offerten sub G. 5281. an Rudolf Mosse in Leipzig.

[30075] Einen katholischen, wenn möglich militärfreien Gehilfen, der im Sortiment und Verlag erfahren und mit der einfachen Buchhaltung durchaus vertraut sein muß, suche ich für ein Städtchen im Rheinlande. Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitte ich unter E. S. 33. Leipzig. **Eduard Schmidt.**

Gesuchte Stellen.

[30076] Für einen jüngeren Gehilfen, welcher in meiner Firma Gelegenheit hatte sich im Verlag und Sortiment auszubilden, suche ich für sofort oder später Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Leipzig. **Hugo Voigt,**
Buchh. f. Landwirtsch., Gartenbau u. Forstw.

[30077] Für Berlin. — Ein erfahrener Gehilfe sucht sofort oder zum 1. Juli eine möglichst dauernde Stellung in einer Berliner Verlagsbuchhandlung. Derselbe hat sich tüchtige buchhändlerische Kenntnisse während seiner bisherigen Praxis gesammelt, ist besonders mit dem Betriebe, der Korrespondenz und Buchführung vertraut, überhaupt an eine sichere und schnelle Thätigkeit gewöhnt. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig wird gef. Anerbietungen freundlichst entgegennehmen.

[30078] Ein junger Gehilfe, 25 Jahre alt, Oherreicher, von angenehmen Umgangsformen, mit Gymnasialbildung, 6 Jahre beim Sortiment, musikalisch gebildet und militärfrei, der von seinen Chefs aufs beste empfohlen wird, sucht Stellung in einem größeren Sortimentsgeschäft Deutschlands. Eintritt nach Übereinkommen. Gef. Offerten unter R. P. durch Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig erbeten.

[30079] Ein geb. junger Mann, der als Schriftsetzer u. Maschinenmeister praktisch gelernt, seit 6 Jahren im Kontor größerer Buchdruckereien thätig, mit Korrekturen, Kalkulation der Drucksachen, Buchführung u. sämtl. buchhändlerischen Arbeiten völlig vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, passende Stellung. Gef. Offerten unter # 20360. befördert die Exped. d. Bl.

[30080] Für meinen Sohn Adolf, 18 J. alt, gesund, kräftig, angenehmes Äußere, humanistische Bildung, Reisezeugnis zum Einjährig-Freiw., 1 Jahr bei mir im Geschäfte thätig, suche für 1½—2 Jahre in einem flotten kath. Sortiment zur Vollendung der Lehre eine Stelle. — Ich respektiere auf — Station im Hause des Chefs. — Am 19., 20. u. 21. d. Mts. persönlich zur Messe in Stuttgart. — Landsberg a/Bech. **Georg Verze.**

[30081] Ein junger gutempfohlener, militärfreier Gehilfe, seit 10 Jahren im Buchhandel, sucht per 1. Juli Stellung in einem Verlags-, Kommissions- oder Sortimentsgeschäft. Gef. Angebote befördert unter Chiffre M. G. 20661. die Rein'sche Buchh. in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

An die Herren Verleger von Werken für Feuerwehrwesen, Rettungswesen und dergleichen.

[30082] Im Juli d. J. findet hier der Delegiertentag der dem Oberschlesischen Unterverbande angehörigen Feuerwehren statt, bei welcher Gelegenheit durch den hiesigen Feuerwehrverein eine etwa 14 Tage währende Ausstellung von Feuerwehr-Lösch- und Rettungs-Utensilien u. veranstaltet wird. Von dem Vorstand des genannten Vereins sind wir angegangen worden, wenn möglich, auch eine Ausstellung ins Fach schlagender, also auf das Feuerwehr- und Rettungswesen bezughabender litterarischer Werke zu Wege zu bringen.

Wir haben es gern übernommen und richten nun an die Herren Verleger das höfliche Ersuchen, uns Werke der bezeichneten Art bald möglichst kommissionsweise zur Verfügung stellen zu wollen. Wir bitten um Sendung entweder durch unsere Kommissionsäre: Herrn L. Fernau in Leipzig, Amelang'sche Sortimentsbuchhandlung (H. Benede) in Berlin, Schlesisches Vereins-Sortiment in Breslau, oder, falls die Sendung wenigstens ein 5 Kilopaket ausmacht, direkt. Mit Rücksicht darauf, daß während der Ausstellung einiger Absatz zu erwarten ist, würde es sich empfehlen die Werke in einigen Exemplaren zu senden; von Liederbüchern, einzelnen Liedern, Lustspielen, Exerzierreglements, Broschüren, Emblemen u. c., welche voraussichtlich besonders ab Absatzfähig sein werden, bitten wir um größere Sendung. Wenn gewünscht, können die nicht verkauften Sachen nach Schluß der Ausstellung baldigst zurückgesendet werden. Dafür, daß die Bücher den Besuchern der Ausstellung auch wirklich zu Gesicht kommen, und für zweckentsprechende Reklame tragen wir Sorge. Wir ersuchen höflichst, uns gütigst umgehend mitzuteilen, welches ungefähre Gewicht Ihre Sendung haben wird. Wir werden Ihnen dann mitteilen, ob die Sendung durch Kommissionär oder direkt erfolgen soll.

Hochachtend
Tarnowitz. **A. Sauer & Comp.**

[30083] P. P.
Im Laufe des Juni erscheint Heft 2 des zweiten Jahrgangs von:

Kritischer Jahresbericht
zum
Christlichen Bücherschatz
herausgegeben
von
Pfarrer Gustav Schloffer.

und lade ich hierdurch die Herren Verleger zur Insertion in demselben ein. Insertionspreise: 1/2 Seite Lex.-8°. 24 M., 1/4 Seite 15 M., 1/8 Seite 9 M.; die gespaltene Petitzeile 30 A. Beilagen ausgeschlossen.

Hochachtungsvoll
Frankfurt a/M., 3. Juni 1887.
Julius Drescher's Verlag.

Fürs Schaufenster

[30084] habe ich von der Einbanddecke des bei mir in Lieferungen erscheinenden Prachtwerkes

Rosenberg,

Die Münchener Malerschule.

einige Hundert der Vorderseite zu Reklamezwecken herstellen lassen. Dieselben sind in japanischem Geschmack in fünf Farben sehr wirksam ausgeführt.

Denjenigen Sortimentern, welche sich für das genannte Werk besonders verwenden, biete ich solch einen Deckel zum Auslegen im Schaufenster an. Ich berechne denselben mit einer Mark, nehme ihn aber in jedem Zustande zum gleichen Preise zurück.

Der Artikel ist eine hübsche Zierde und da er durch Auslegen nicht entwertet wird, zugleich sehr zweckmäßig.

Es wird immer nur ein Exemplar an eine Handlung geliefert.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig. **E. A. Seemann.**

[30085]

Die
Kunst-Kupferdruckerei
der
Gesellschaft für vervielfältigende Kunst
WIEN
VI. Magdalenenstrasse 26

empfeilt ihr Etablissement den Herren Verlegern zur Herstellung von tadellosen, künstlerisch wirksamen **Kupferdrucken** von **radirten, gestochenen** und **Photogravure-Platten** zu den mässigsten Preisen. Durch eine fachlich tüchtige Leitung und vollkommenste Einrichtung unserer Kunst-Kupferdruckerei sind wir in der Lage, allen Anforderungen auf **erste Qualität der Drucke** und auf **schnelle Ausführung** selbst der umfangreichsten Aufträge vollkommen zu entsprechen und dabei **äußerst billige Preise** in Anrechnung zu bringen.

Die **Verstählung der Platten** wird in unserer eigenen galvanoplastischen Abtheilung besorgt und mit 1/4 A per cm berechnet.

Auf Verlangen stehen wir mit genauer Preisberechnung für bestimmte Druck-Aufträge stets gerne zu Diensten.

Leipziger Kunst-Anstalt
[30086] **für Lichtdruck**
H. Dorn in Leipzig,
vormals: Dorn & Merfeld.